

2

5# 15/44  
7) 514/43

abschrift.

*I m N a m e n d e s D e u t s c h e n V o l k e s*

*I n d e r S t r a f s a c h e g e g e n*

- 1.) den Schuhmachergehilfen Alexander Rosenheim aus Wien, geb. am 7.12.1904 in Wien, Mischling I. Grades,
- 2.) den Möbeltischler Rudolf Kirchberger aus Wien, geb. am 16.3.1900 in Siebenhirten bei Wien,
- 3.) den Handlungsgehilfen Robert Fritsch aus Wien, geb. am 13.10.1889 in Mannswörth bei Wien,
- 4.) die Büroangestellte Ehefrau Maria Pitschko geb. Bixa aus Wien, geb. am 13.11.1908 in Wien,
- 5.) den kaufm. Angestellten Josef Hubinek aus Wien, geb. am 1.1.1891 in Olmütz,

*sämtlich in dieser Sache in Schutzhaft*

*wegen Vorbereitung zum Hochverrat*

*hat der Volksgerichtshof, 5. Senat, auf Grund der Hauptverhandlung vom 14. März 1944, an welcher teilgenommen haben*

*als Richter:*

- Senatspräsident Dr. Albrecht, Vorsitzender,*
- Landgerichtsrat Dr. Zmeck,*
- NSKK-Obergruppenführer Seydel,*
- General der Flakartillerie Haubold,*
- Generalleutnant Cabanis,*

*als Vertreter des Oberreichsanwalts:*

*Landgerichtsdirektor Dr. Lenhardt*

*für Recht erkannt:*

*Die Angeklagten Rosenheim, Kirchberger, Fritsch und Hubinek haben durch Vorbereitung des kommunistischen Hochverrats in Wien teilweise bis in das Jahr 1943 hinein den Feind zu begünstigen und unserer Kriegsmacht Nachteile zuzufügen unternommen. Die Angeklagten Fritsch und Hubinek haben auch durch Verbreitung eines besonders gemeinen, an die Angehörigen der kämpfenden und der Heimatfront gerichteten Hetzblattes die Wehrkraft und den Wehrwillen unseres Volkes zu lähmen und zu zersetzen versucht. Das Letztere hat auch die Angeklagte Pitschko getan.*

*Die Angeklagten werden deshalb sämtlich zum Tode und zum Ehrenrechtsverlust auf Lebenszeit verurteilt. Als Verurteilte haben sie auch die Kosten des Verfahrens zu tragen.*

Die Richtigkeit der vorstehenden Abschrift wird beglaubigt  
und die Vollstreckbarkeit des Urteils gescheinigt.



Potsdam, den 18. März 1944

*W. H. Kay*  
Amtsrat

als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle.

*Finig 134*  
An den  
Herrn Oberreichsanwalt beim VGH.  
mit 15 beglaubigten und  
15 einfachen Abschriften.

Urteilsverkündung: 13 Uhr 30 Minuten.

*In 78 514/48*

Der Oberstaatsanwalt beim  
Landgericht Wien  
7 AR 86/44

Wien 64, am 21. Juni 1944  
Landesgerichtsstraße Nr. 11  
Fernruf: A 27-5-60

Geheim

An den

Herrn Reichsminister der Justiz  
zu IVg loa 4176/44g Berlin

durch die Hand des

Herrn Oberreichsanwaltes beim Volksgerichtshof  
zu 6 (7) J 514/43 Potsdam

Betrifft: Vollstreckung des Todesurteiles an

Alexander Rosenheim und 4 andere

Anlagen: Die Urschrift des Erlasses vom 19.5.1944

der Vollstreckungsauftrag vom 22.5.1944

1 Urteilsabdruck.

Das Todesurteil wurde an den Verurteilten

Alexander Rosenheim, Rudolf Kirchberger, Robert Fritsch,

Marie Pitschko, Josef Hubinek

wurde am 21. Juni 1944 ohne Besonderheiten vollstreckt.

Gez. Dr. Lillich



Beglaubigt:

*Justizinspektorin*  
Justizinspektorin.

M.

1) Die vorliegende Kalligraphie ist bewundernswürdig

2) J. B. Sch.

Lpsky. 12/7.44.

Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Wien

B.Nr.1100/42 - IV A 1



Betrifft: Rudolf Kirchner,

Hilfsarbeiter,  
geb.am 16.3.1900 in Wien-Siebenhirten,  
DRA.,rk.,verh.,in Wien,X., Neilreich-  
gasse 84/II/39 a wohnhaft gewesen.

In Haft seit 4. Februar 1943.



Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Wien

B.Nr.1100/42 - IV A 1



Betrifft: Robert F r i t s c h ,

Handelsangestellter, geb. am 13.10.  
1889 in Mannswörth ND., DRA., rk.,  
verh., in Wien XVIII., Kutschker-  
gasse 9/12 wohnhaft gewesen.

In Haft seit 15. Juli 1943.



Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Wien

B.Nr.1100/42 - IV A 1



Betrifft: Alexander Johann Rosenheim,

Schuhmachergehilfe,  
geb. am 7.12.1904 in Wien, DRA.,  
Mischling I. Grades, rk., verh.,  
in Wien, XVI., Deinhardtsteingasse  
3/17 wohnhaft gewesen.



WAS 12/38

Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Wien

B.Nr. 1100/42 - IV A 1



Betrifft: Josef Hubinek,

Handelsangestellter, geb. am 1.1.1891  
in Olmütz, DRA., gl., verh., in Wien  
X., Paltramplatz 5-6/I./18 a wohnhaft  
gewesen.

In Haft seit 26. Juli 1943.





Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Wien

B.Nr.1100/42 - IV A 1



Betrifft: Maria Bertha P i t s c h k o , geb.  
Bixa,

Handelsangestellte, geb. am 13.11.1908  
in Wien, DRA., rk., verh., in Wien XIV.,  
Phillipsgasse 8/I/III/14 wohnhaft  
gewesen.

In Haft seit 26. Juli 1943.



521/1091